

# Hydraulische Berechnung inkl. Vermessung im Einzugsgebiet der Randow mit Ziel der Erstellung eines GEPP

Projektgebiet: Randow zwischen Löcknitz und Ueckermünde  
 Auftraggeber: Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Dienststelle Ueckermünde  
 Aufgabe: Ermittlung hydrologischer und hydraulischer Grundlagen zur Entwicklung geeigneter Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur der Randow und Erstellung eines Gewässerentwicklungs- und Pflegeplanes (GEPP)  
 Arbeitspaket: AP 8 - Hydraulik inkl. Vermessung  
 Bearbeitungszeit: 04/2017-08/2018

Regionalplanung

Umweltplanung

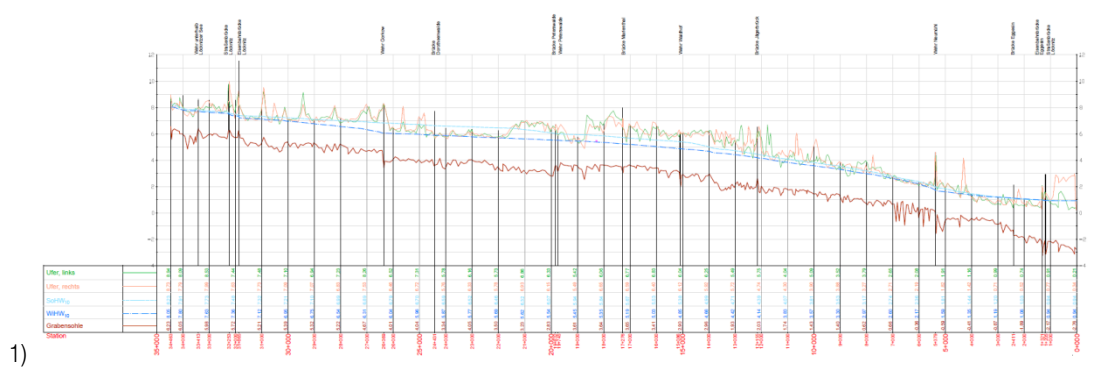
Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

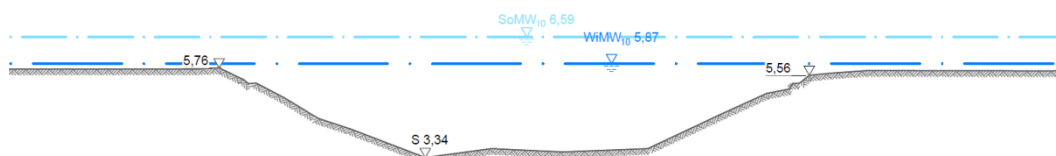
Wasserbau

Immissionsschutz

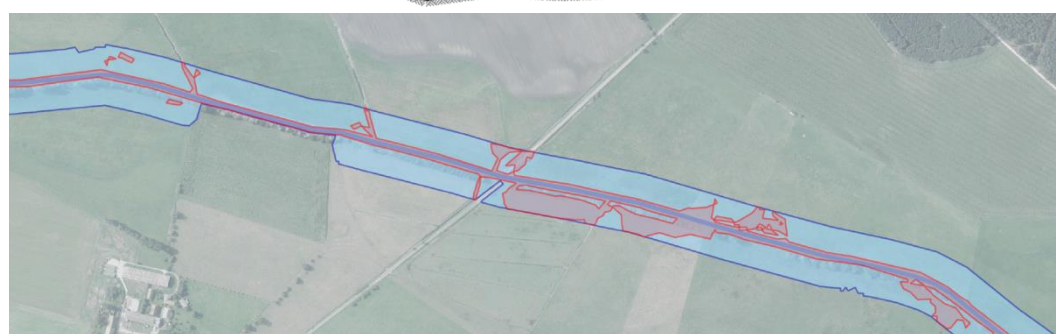
Hydrogeologie



1)

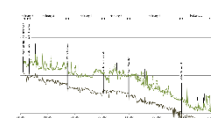


2)



3)

1) Längsschnitt bei SoHQ10 und WiHQ10, 2) Querprofil bei SoHQ10 und WiHQ10, 3) Ausuferungsflächen bei SoHQ10 und WiHQ10



Längsschnitt Randow



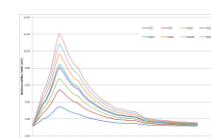
Überflutung August 2017 Dorotheenwalde

## Angaben Untersuchungsgebiet

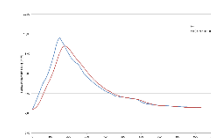
- Einzugsgebiet Randow (Mündung): 756,6 km<sup>2</sup>
- Länge des hydraulisch zu untersuchenden Randowabschnitts: 34,5 km
- 6 Wehre und Haltungen, 9 Brückenbauwerke
- Einmündung von 10 größeren Nebengewässern
- hauptsächlich grenzen Grünland bzw. Wald an, in Löcknitz, Marienthal und Eggesin reichen Bebauungen bis an die Ufer
- ein 10 km langer Abschnitt der Randow liegt im Gebiet des Bundeswehr-Truppenübungsplatzes Jägerbrück

## Inhalte und Ergebnisse

- Grundlagenermittlung (hydrologische Verhältnisse des Randow, Stichtagsmessungen, Kalibrierung)
- Hydraulische Berechnung mit Software *HEC-RAS*  
Abflusszenarien (Pegel Löcknitz)  
 MNQ = 0,138 m<sup>3</sup>/s, MQ = 1,06 m<sup>3</sup>/s,  
 WiHQ10 = 6,29 m<sup>3</sup>/s, SoHQ10 = 4,52 m<sup>3</sup>/s  
Unterwasser-Randbedingung  
 Wasserstand Uecker (abflussbedingte Schwankungen),  
 Wehre in Randow (abhängig von Wehrstellung)
- Untersuchung zur gegenwärtigen hydraulischen Leistungsfähigkeit und Überflutungen bei Hochwasser



HW-Ganglinien Pegel Löcknitz



Retention Sommerhochwasser HQ10